

Irene Battel, 2021 Zusammenfassung

Oberflächen-EMG-Biofeedback zur Behandlung von Dysphagie bei IPD-Patienten

Ziel

Die Studie untersuchte einen therapeutischen Ansatz unter Verwendung von

Oberflächenelektromyographie (sEMG) zur Verbesserung der Schluckfunktion bei Menschen mit idiopathischer Parkinson-Krankheit (IPD) und Schluckstörungen.

Ergebnisse

Die Forschung ergab, dass Biofeedback positive Auswirkungen auf die Steigerung der Schluckfunktion bei Menschen mit IPD und Dysphagie hatte. Die narrative Synthese der Ergebnisse deutete darauf hin, dass visuelles Biofeedback als Teil eines Schluckinterventionsprogramms für Menschen mit IPD und Dysphagie wahrscheinlich die Schluckfunktion verbessern würde. Darüber hinaus war die

Oberflächenelektromyographie (sEMG) die häufigste Methode zur Bereitstellung von Schluck-Biofeedback bei Menschen mit IPD und Dysphagie.

Teilnehmer und Forscherin

Zwölf Teilnehmer wurden rekrutiert; zwei zogen sich zu Beginn der Studie zurück, die verbleibenden zehn Teilnehmer schlossen die Studie ab. Die Forscherin war Irene Battel für eine PhD-Thesis an der University of Dublin, Trinity College Dublin, Irland.

Methoden

Die Intervention umfasste Biofeedback mit sEMG. Die Teilnehmer erhielten die Intervention eine Stunde pro Tag, fünf Tage pro Woche, für vier Wochen (20 Stunden). Das Interventionsprogramm umfasste eine Progression von Schluckaufgaben unter Verwendung des sEMG-Biofeedbacks und der Behandlungsansatz basierte auf den Prinzipien des motorischen Lernens und der Neuroplastizität. Das sEMG-Gerät

NeuroTrac MyoPlus Pro (Verity Medical) und die NeuroTrac Software wurden ausgewählt, um das sEMG-Biofeedback durchzuführen. Für die Zwecke der Studie wurden zwei Programme ausgewählt: „offene Anzeige“ und „Flugzeugspiel“. Die sEMG-Signale vom Gerät wurden über die spezialisierte NeuroTrac-Software auf einen tragbaren Computer übertragen.

Die vollständige Zusammenfassung finden Sie unter

<http://www.tara.tcd.ie/bitstream/handle/2262/94216/Thesis%20Post-viva%2027.11.20%20Irene%20Battel.pdf?sequence=5&isAllowed=y>.